

Wängenerblättli

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Wängi

Impressum:

Redaktion, Inserate und Druck:
UHU Copy-Print, Ueli Hüssler
Wilerstrasse 3, 9545 Wängi
info@uhu-copy-print.ch
www.uhu-copy-print.ch
Telefon 052 378 29 10

Am Wochenende (Todesanzeigen)
Natel 079 208 61 15

Erscheinungsgebiet:
Gemeinde Wängi,
Auflage: 2117 Exemplare



Gemeinde Wängi

Wängenerblättli · Nr. 40 · Mittwoch, 25. Oktober 2017 · Jahrgang 23

Seite 1

Mitteilungen aus Gemeinderat und Verwaltung

Jubiläumslogo Gemeinde Wängi

Wängi hat Grund zu Feiern. Bereits im Februar dieses Jahres haben wir Sie auf die beiden Jubiläen in den Jahren 2018 und 2019 aufmerksam gemacht. Im Jahr 2018 feiert die Gemeinde Wängi die erste urkundliche Erwähnung aus dem Jahre 818 und kann somit auf 1200 Jahre Wängener Geschichte zurückblicken.

Im Jahr 2019 folgt bereits das nächste Jubiläum mit der Gründung der Einheitsgemeinde Wängi im Jahre 1969. Damals vor 50 Jahren haben sich die Ortsgemeinden Anetswil, Krillberg, Tuttwil und Wängi zur Einheitsgemeinde Wängi zusammengeschlossen.

Das eigens dafür gestaltete Jubiläumslogo ist farblich an das Wappen der Gemeinde Wängi angelehnt und beinhaltet beide Jubiläen 1200 und 50 Jahre Wängi. Die nächsten beiden Jahre wird uns das Logo stetig begleiten und auf Informa-



tionen rund um die beiden Jubiläen aufmerksam machen. Wie Sie sehen, geschieht dies bereits in dieser Ausgabe des Wängenerblättlis.

Baubewilligungsgesuch

Gesuchsteller: Hüssler Michael, Johann-Gottekgasse 18/18, 1230 Wien. Vorhaben: Abbruch und Neubau Einfamilienhaus. Lage: Parz. Nr. 3235, Anetswilerstrasse 4, Wängi.

Die Baugesuchsunterlagen liegen vom 25. Oktober bis 13. November 2017 während der ordentlichen Bürozeiten zur

Einsichtnahme bei der Gemeindeverwaltung (Bauamt) auf.

Allfällige öffentlichrechtliche oder privatrechtliche Einsprachen sind an ein rechtliches oder tatsächliches Interesse gebunden und in schriftlicher Form mit Antrag und Begründung während der Auflagefrist beim Gemeinderat, 9545 Wängi, einzureichen.

Entsorgung

Samstag 28.10.: Kompostplatz
Mo/Di 30./31.10.: Häckseltour

Häckseltour nur noch auf Voranmeldung!

Am Montag und Dienstag, 30. und 31. Oktober, findet die Häckseltour statt. Die Häckseltour wird jedoch nur noch auf Voranmeldung durchgeführt.

Wer die Dienstleistung der Häckseltour in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei der Firma Oekotech Ammann, Wittenwil, anzumelden (vorzugsweise per Email oekotech@bluewin.ch oder unter Telefon 052 365 36 72).

Als Häckseltgut eignet sich ausschliesslich holziges Material wie dicke Äste oder kleine Baumstämme. Das Häckseltgut bleibt auf Ihrem Grundstück und soll

Wängi sucht Dorfchronisten

Wie bereits angekündigt, feiern wir im nächsten Jahr die erste urkundliche Erwähnung von Wängi. Das Jubiläumsjahr soll jedoch nicht nur aus verschiedenen Anlässen und Festivitäten bestehen, es sollen auch Geschichten unseres Dorfes festgehalten und niedergeschrieben werden.

Dafür brauchen wir Sie, werden Sie Dorfchronist!

Wir sind davon überzeugt, dass Wängi viel zu erzählen hat, von Begegnungen mit Menschen, von Ereignissen, vom Leben im Dorf, Beobachtungen, Ansichten und vieles mehr.

Wir suchen interessante, nachdenkliche oder amüsante Geschichten aus Wängi. Die Geschichten können aktuell sein oder bereits Jahrzehnte

zurückliegen. Bei der Veröffentlichung des Textes begleitet und unterstützt Sie unser Dorfschreiber. Als Dorfschreiber konnten wir den Thurgauer Event-Poeten und Autor Christoph Sutter aus Romanshorn gewinnen. Die Geschichten werden im nächsten Jahr laufend auf einer Sonderseite im Wängenerblättli publiziert.

Haben Sie Lust und Interesse als Dorfchronist aktiv an der Geschichtsschreibung von Wängi mitzuwirken?

Dann melden Sie sich bis zum 10. November 2017 telefonisch beim Gemeindeschreiber Timo Bär unter Telefon 052 369 77 76 oder per E-Mail gemeinde@waengi.ch.



Fortsetzung von Seite 1

zurück in den Garten gebracht werden. Häckselgut mit der Grünabfuhr zu entsorgen, ist wenig sinnvoll, da das Grün- gut bei der Kompostierung nochmals geschreddert wird.

Fälligkeit der dritten Steuerrate 2017

Wir danken allen, die uns die ersten beiden Steuerraten oder den ganzen Steuerbetrag für das Jahr 2017 fristgerecht überwiesen haben.

Wir möchten die Bevölkerung daran erinnern, dass am 31. Oktober 2017 bereits die dritte Rate fällig wird. Es ist auch möglich, monatliche Zahlungen zu tätigen. Bitte melden Sie sich hierfür beim Steueramt.

Steueramt Wängi

Einblicke in den Vatikan



Die Soldaten der Schweizergarde sind mit ihren bunten Uniformen ein beliebtes Fotosujet im Vatikan. Einer davon war der junge Tuttwiler Dominik Steiner. Am kommenden Samstag, 28. Oktober 2017 kommt er in die Bibliothek Wängi und erzählt über seine zweijährige spannende Zeit als Schweizergardist.

Kommen auch Sie vorbei und genießen Sie bei Kaffee und Zopf einen interessanten Einblick hinter die Mauern des Vatikans! Der Vortrag beginnt um 10.30 Uhr. Der Eintritt ist kostenlos. (smw, Foto: PD)

WuK, Wängi und Kultur

Nach mehr als einjähriger Pause sind wir wieder da: mit neuem Vorstand und neuen Künstlern. Den Anfang macht am 3. November, um 20 Uhr im «Neuhaus» das Duo Weniger Egli.



«Weniger und Egli» sind Richter und Rockmusiker. Schon lange war klar, dass sie ihre Lieder und ihre geistreichen Texte nicht nur als Band sondern auch als Kabarettisten ungefiltert zu den Leuten bringen müssen. Ihre Lieder sind witzig, bissig, tiefgründig, schön und berührend. «Irgendwann» heisst nun ihr erstes abendfüllendes Kabarettprogramm.

Weniger Egli enthüllen darin die Menschen und ihren Alltag. Sie sinnieren über den lieben Gott und die böse Welt und wälzen Probleme, die es nicht gibt. Als Schwarzfahrer in einem Zug voller Schwarzfahrer machen sie Billettkontrollen. Eine Frechheit. Und wenn die Welt schon böse ist, so bringen «Weniger Egli» ihr Publikum halt dazu, Boshaftigkeit und Dummheit zu genießen. Ärger und Gram bringen ja nichts. Es soll ja auch alles besser werden, irgendwie und «Irgendwann». Mehr Information, siehe Inserat in dieser Ausgabe. Wir freuen uns auf Sie!

Theres Scheiwiller mit ihrem Team

Lese- und Hörtipps aus der

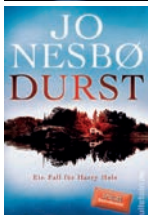


Bibliothek Wängi



Roman: Franz Hohler: Das Päckchen

Ein Bibliothekar, ein dubioser Telefonanruf und eine gefährvolle Reise in die Vergangenheit – Franz Hohler erzählt in seinem neusten Roman die aufregende Geschichte einer verloren geglaubten mittelalterlichen Schrift – und wirft die Frage auf, nach unserem Umgang mit dem historischen Erbe.



Krimi: Jo Nesbo: Durst

Ein Serienkiller findet seine Opfer über die Dating-App Tinder. Die Osloer Polizei hat keine Spur. Der einzige Spezialist, Harry Hole, unterrichtet an der Polizeischule, weil er mehr Zeit für Frau und Sohn haben möchte. Doch Holes alter Chef setzt ihn unter Druck. Der Kommissar gibt schliesslich nach und ermittelt erneut.



Hörbuch: Gaby Hauptmann: Scheidung nie – nur Mord!

Laura will ihren Ehemann loswerden. Ganz so einfach aber scheint dies nicht zu werden. Denn der Macho Stefan denkt nur eins: Scheidung nie – nur Mord! Und fährt ganz schwere Geschütze auf. Aber Laura ist einfallsreich, und Rache weiblich ...



Sachbuch: Ina Volkmer: Trick 17 – Gesundheit und Wohlbefinden

Ob kratzender Hals, spröde Hände, Magengrummeln oder Spannungskopfschmerz – für die meisten Wehwechen gibt es bewährte, doch oft vergessene Hausmittel. Einfache Rezepte, natürliche Mittel, keine Nebenwirkungen! Und das Tollste: Die Zutaten hat jeder ohnehin im Schrank.

Am Samstag, 28. Oktober 2017 findet der beliebte Bücher-Kaffee statt, diesmal mit einer speziellen Präsentation: Um 10.30 Uhr berichtet der Tuttwiler Dominik Steiner über seine Zeit in der Päpstlichen Schweizergarde im Vatikan. Also nicht verpassen!

Ihr Bibliotheks-Team Erika Muri, Susanne Müller und Ornella Manser

Adventsfenster 2017



Diesen Advent möchten wir wieder unsere Gemeinde mit kreativen und lichtervollen Adventsfenstern bereichern und Stuben zum Verweilen öffnen.

Wir suchen Dorfbewohner/Innen von Wängi und Umgebung, die bereit sind, ein Fenster zu schmücken und eventuell sogar Adventsgastgeber zu sein.

Falls Sie interessiert sind, melden Sie sich bitte

bis Montag, 13. November 2017 bei

Cornelia van Hees, cornelia@elternverein-waengi.ch oder unter Telefon 052 721 28 45.

Wir freuen uns auf eine lichterfüllte Adventszeit.

Ulrico Hoepli – eine Lebensgeschichte

Eing. Das Hoeplihaus und die Ulrico Hoeplistrasse in Tuttwil gibt es heute noch.



Über den berühmten Namensgeber Ulrico Hoepli hingegen weiss man auch in seiner näheren Heimat nicht viel. Am Mittwoch, 8. November, um 15.00 Uhr besteht im Restaurant Linde in Wängi die

Gelegenheit, mehr zu erfahren über diesen ausserordentlichen Tuttwiler Bürger, die Lebensumstände und die Zeit damals.

Seine Lehr- und Wanderjahren führten ihn von Tuttwil nach Zürich, Mainz, Triest und Breslau. Schliesslich liess sich Ulrich Hoepli in Mailand nieder, wo er als Buchhändler und Verleger zu Reichtum und Ansehen gelangte. Seine nach ihm benannte Stiftung besteht noch heute und unterstützt kulturelle Projekte nicht nur im Thurgauer Umfeld. Ulrico Hoepli erhielt mehrere Ehrungen, so wurde ihm von der Universität Zürich die Doktorwürde erteilt und Mailand ernannte ihn zu seinem Ehrenbürger.

Der Anlass wird veranstaltet vom Kulturkreis Hinterthurgau und dem Ortsmuseum Wängi. Als Referent konnte Prof. Dr. Joseph Jung, Hoepli-Biograf und Geschäftsführer der Ulrico Hoepli-Stiftung gewonnen werden. Die Organisatoren freuen sich, zahlreiche Interessierte zu diesem kostenlosen Anlass begrüssen zu dürfen.

Der Anlass wird veranstaltet vom Kulturkreis Hinterthurgau und dem Ortsmuseum Wängi. Als Referent konnte Prof. Dr. Joseph Jung, Hoepli-Biograf und Geschäftsführer der Ulrico Hoepli-Stiftung gewonnen werden. Die Organisatoren freuen sich, zahlreiche Interessierte zu diesem kostenlosen Anlass begrüssen zu dürfen.

Firstresponderdienst (FRD) Wängi

Ich bereite gerade das Mittagessen für meine Familie zu, blicke kurz zu meinem Kind. Ich traue meinen Augen nicht. Meine Tochter schäumt aus dem Mund und blickt mich mit offenen starren Augen an. Ich bin völlig perplex. Stirbt meine eineinhalb jährige Larina in meinen Armen?

Ich wähle die Sanitäts Notrufnummer 144. Eine weibliche Stimme meldet sich und verspricht mir, dass bald Hilfe eintreffen wird. Immer noch völlig verzweifelt telefoniere ich meinem Mann zur Arbeit und meinen Eltern. Ich habe gerade das Gespräch beendet, da sehe ich durch das Fenster einen Mann mit gelbem Gilet und Notfallrucksack zum Haus herbeieilen. Gleichzeitig beginnt mein Kind wieder zu atmen – Gott sei Dank.

Immer noch völlig aufgewühlt beruhigt mich mein eintretender Nachbar und



Firstresponder. Er nimmt Larina zu sich und prüft ihre Atmung. Es folgen weitere Firstresponder und schliesslich auch der Rettungsdienst. Diese nehmen mich und meine Tochter zur Untersuchung mit ins Spital. Ich bin so froh, dass so schnell Hilfe eingetroffen ist.

Ursina Hofstetter, Hüsli Krillberg

Der FirstResponderDienst Wängi ist eine der Feuerwehr Wängi angehörende Gruppe mit acht bis zehn Personen. Sie rückt mit spezieller Ausrüstung bei Atemstillstand und Bewusstlosigkeit aus und wird zeitgleich mit dem Rettungsdienst aufgeboden. Die Mitglieder des FRD Wängi rücken direkt von ihrem Wohn- oder Arbeitsort aus und überbrücken so die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Es ist eine Dienstleistung der Gemeinde Wängi für ihre Bevölkerung.

Feuerwehr Wängi



ABENDUNTERHALTUNG

Bunter LIEDERSTRAUSS

28. Oktober 2017

Grosse Tombola
Bar-Kaffee-Lounge
Theater

Türöffnung: 19.15 Uhr | Beginn: 20.00 Uhr | Eintritt: CHF 12.– | Mit Freiprogramm: CHF 6.–

Annahmeschluss
für Texte und Inserate für das Wängenerblättli:
Montagabend 17 Uhr!

Warum fährst du mit der Frauenfeld-Wil-Bahn?



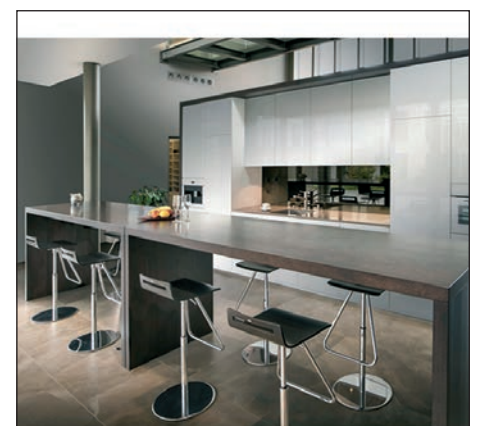
Mitmachen und gewinnen!

my_fwb 

Warum fährst du mit der Frauenfeld-Wil-Bahn? Sende uns deine Antwort und gewinne ein OSTWIND Jahresabonnement für die Strecke Frauenfeld-Wil, OSTWIND Mehrfahrtenkarten für die Strecke Frauenfeld-Wil oder Schreibsets der Frauenfeld-Wil-Bahn.

Teilnahme:
www.myfwb.ch

Frauenfeld-Wil-Bahn **fwb**



WERDER  **Werder Schreinerei AG**
Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00
www.werder.swiss

Wir haben eine so schöne Zeit zusammen gehabt, auch wenn sie viel zu kurz war. Irgendwann sehen wir uns wieder!

HERZLICHEN DANK
für die überwältigende Anteilnahme, Zeichen der Liebe und Freundschaft von unserem über alles geliebten

Armin Sprenger (Sprity)

Für die Begleitung auf seinem letzten Weg.
Die zahlreichen Blumen, Kränze und Geldspenden.

EIN BESONDERER DANK

- der ärztlichen und seelsorgerischen Betreuung auf dem Rennplatz
- MSC Randen «OK Moto-Cross Beggingen»
- SAM (Schweizerischer Auto- und Motorradfahrer-Verband)
- MSC Kleinhau
- seinen Moto-Cross Freunden für den letzten Motorengruss
- der gemischten Jodelgruppe Münchwilen
- Herrn Pfarrer Lukas Weinhold
- allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden

Eggetsbühl, im Oktober 2017 Die Trauerfamilien

Die letzten vier Wängenerblättli- und Matzinger Dorf-Post-Ausgaben finden Sie unter www.uhu-copy-print.ch

Drucken oder Kopieren?
Wir arbeiten Hand in Hand.

Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

typodruck

Glaube und Sport

Eing. Am kommenden Samstag, 28. Oktober 2017 feiern Junge und Junggebliebene wieder Lords-Meeting. Der abwechslungsreiche und dynamische Gottesdienst beginnt um 20 Uhr im Adlersaal gegenüber der evangelischen Kirche Wängi.

Thomas Horner aus Stettfurt, ist ein begeisterter Ausdauersportler. Am 3. September 2017 hatte er an den Dutahlon-Weltmeisterschaften in Zofingen AG teilgenommen. Als Jugendlicher hatte er gar von einer Sportlerkarriere geträumt und gewann u. a. eine Medaille an den Schweizer-Meisterschaften im Rad-Strassenrennen. Das Pfeiffersche Drüsenfieber, mit dem er ein Jahr lang zu kämpfen hatte, machte seinen Karriere träumen einen Strich durch die Rechnung.

Doch Thomas Horner erholte sich gut, nahm das Training wieder auf und beschloss, seinen christlichen Glauben inskünftig an den Wettkämpfen mit einzu beziehen. Wie er dabei konkret vorgeht, erklärt er in seinem Input am Lords-Meeting vom nächsten Samstag. Wir freuen uns auf einen spannenden und tiefgründigen Abend.

Die Lords-Meeting-Band, der auch Thomas Horner angehört, wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Ein kurzes Theaterstück zum Thema des Abends sorgt für zusätzliche Auflockerung. Nach dem Lords-Meeting sind alle zu einem feinen Snack eingeladen.

Fiire mit de Chliine

Zum «Fiire mit de Chliine» am Donnerstagsmorgen, 2. November 2017, um 09.30 Uhr, sind 3- bis 5-Jährige mit ihren Begleitpersonen herzlich eingeladen. Jüngere Geschwister dürfen gerne auch mitgebracht werden. Wir singen miteinander einfache Lieder und erzählen eine Geschichte, welche sich mit verschiedenen Sinnen erleben lässt. Auch zum Basteln und Spielen besteht Gelegenheit. Das zirka stündige «Fiire» lassen wir bei Kaffee und Znüni gemütlich ausklingen.

Eva Hollenstein und Tanja Achtnich

Sorgentelefon für Kinder

0800 55 42 10

weiss Rat und hilft

sorgenhilfe@sorgentelefon.ch
SMS-Beratung 079 257 60 89
www.sorgentelefon.ch
PC 34-4900-5

Bei Nebel und Dunkelheit: Abblendlicht

FRAUENFELD (kopo) Die Kantonspolizei Thurgau stellt fest, dass trotz ungünstigen Witterungsverhältnissen viele Verkehrsteilnehmer nur mit eingeschaltetem Tagfahrlicht unterwegs sind.

Seit dem 1. Januar 2014 müssen sämtliche Fahrzeuge ab Baujahr 1970 auch tagsüber mit eingeschaltetem Licht unterwegs sein. Viele neuere Fahrzeuge sind daher bereits mit Tagfahrlicht und einer dazugehörigen «Lichtautomatik» ausgerüstet, ältere Fahrzeuge werden oft nachgerüstet.

Das Tagfahrlicht leuchtet meistens nur vorne und ist deutlich weniger hell als das



Fahrzeuge mit Tagfahrlicht sind bei ungünstigem Wetter schlecht sichtbar. (Bild Kantonspolizei Thurgau)

Abblendlicht. Bei Fahrzeugen mit «Lichtautomatik» schaltet sich das Tagfahrlicht ein, sobald der Motor gestartet wird. Nachts oder in einem Tunnel wird in der Regel automatisch das Abblendlicht aktiviert. Tagsüber ist das aber meist nicht der Fall: Gerade bei Regen, Nebel, Schnee oder schlechter Sicht wechselt das Licht oft nicht automatisch und das Abblend-

licht muss manuell eingeschaltet werden. Bei korrekt nachgerüsteten Fahrzeugen mit Tagfahrlicht gilt dasselbe.

Beim momentanen Herbstwetter mit Nebel und Regen reicht das Tagfahrlicht vielfach nicht mehr aus, da es viel schwächer ist als das Abblendlicht. Ohne eingeschaltetes Abblendlicht werden Fahrzeuge von nachfolgenden Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern gar nicht oder erst sehr spät wahrgenommen und auch entgegenkommende Fahrzeuge mit eingeschaltetem Tagfahrlicht sind schlecht sichtbar. Das kann zu gefährlichen Situationen oder sogar Unfällen führen.

Nachfolgend einige Tipps, wie sämtliche Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer trotz Herbstwetter sicher unterwegs sein können:

- Halten Sie die Windschutz- und Seitenscheiben sowie die Rückspiegel für eine klare Sicht nach aussen sauber.
- Überprüfen Sie vor der Abfahrt die Stellung des Lichtschalters (bei schlechtem Wetter im Zweifelsfall Abblendlicht und nicht nur «Lichtautomatik»).
- Rechnen Sie bei ungünstigen Witterungsverhältnissen mehr Zeit ein.
- Überholen Sie andere Verkehrsteilnehmer nur dann, wenn Sie freie Sicht nach vorne haben und absolut sicher sind, dass kein anderes Fahrzeug entgegenkommt.
- Nebellichter und Nebenschlusslichter dürfen nur eingeschaltet werden, wenn die Sicht wegen Nebel, Schneetreiben oder starkem Regen erheblich eingeschränkt ist.

Aktion Weihnachtspäckli 2017

Strahlende Augen, selbst an der Kriegsfront

So titelte ein Zeitungsbericht von der Verteilung der Weihnachtspäckli in der Ukraine im vergangenen Januar. 97 100 Geschenkpakete aus der ganzen Schweiz wurden in den ärmsten Regionen Osteuropas verteilt. Die Päckli gelangen an Kinder in Heimen und Schulen, an Familien, verarmte Rentner sowie Menschen



mit einer Krankheit oder Behinderung. Ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz ist den Beschenkten eine wertvolle Hilfe und ein Zeichen grosser Wertschätzung und Verbundenheit.

Einfache Verteilung dank Standardpäckli

Es gibt Päckli für Erwachsene und für Kinder. Der Inhalt der Päckli ist festgelegt. Nur so ist es möglich, die Tausenden von Weihnachtspäckli reibungslos über den Zoll zu bringen. So werden alle gleichwertig beschenkt und Ungerechtigkeiten oder Enttäuschungen vermieden.

Sammelstelle Wängi

In Wängi sammeln wir wieder Päckli in unseren beiden Kirchen. Im Beilageblatt zum heutigen Wängenerblättli finden Sie alle Informationen dazu. Kartonschachteln liegen im Messmerhaus bei Lucia Höchli bereit.

Päcklistand vor dem Volg

Am Samstag, 11. November steht die Frauengemeinschaft vor dem Volg bereit, um Geschenke zu verpacken. Einkaufswillige sind herzlich eingeladen, beim Einkauf auch gleich noch etwas für die Weihnachtspäckli zu besorgen. Nutzen sie diesen Service, nicht selber verpacken zu müssen! Theresia Giger holt auch gerne Sachen im Voraus bei Ihnen ab.

Päckli-Samstag

Zum Päckli-Samstag im Adlerhaus am 18. November laden wir alle Kinder herzlich ein mitzuhelfen, für andere Kinder Weihnachtsgeschenke zu verpacken. Anmeldungen nimmt Catrina Wüst gerne entgegen.

Die Aktion Weihnachtspäckli bereichert auch Sie persönlich, machen Sie mit und bereiten Sie Freude!

Für das Team Catrina Wüst

„Schatz, lass und jetzt die Zimmer renovieren!“

„Ja, wir lassen uns von der Störchli AG beraten, die unsere Wünsche professionell umsetzt!“

STÖRCHLI AG

**MALER- & TAPEZIERARBEITEN
BESCHRIFTUNGEN
FASSADENSOLATIONEN
FUGENLOSE BODENBELÄGE
SCHIMMELSANIERUNGEN**

Qualitätsbetrieb

sehr gut ✓

ausgezeichnet vom Kunden
neutral überwacht durch

CertiQua

www.certiqua.ch

**STÖRCHLI AG • DIPL. MALERMEISTER • WÄNGI
Tel. 052 378 12 56 • stoerchliag.ch**

Wir bieten in Wängi an unverbaubarer sonniger Lage, grosszügiges **6 1/2-Zi-Haus**, Nähe Schulen, ideal für grosse Familien und Kleintierhaltung, Photovoltaik, Regenwassernutzung, Kachelofen, usw.

Wir suchen in Umgebung Wängi / Matzingen, kleineres **4 1/2-Zi-Haus** (guter Zustand) mit kleiner Grünzone (Hundehaltung), wenn möglich angrenzend an Landwirtschaftsland, Garage oder Abstellplätze.

Telefon 052 378 31 73
076 324 31 73

Evangelische
Kirchgemeinde  Wängi
Fiire mit de Chliine



Das neue Angebot für 3- bis 5-Jährige mit ihren Geschwistern und Begleitpersonen um **09.30 Uhr im Adler**.

2. November 2017

LAST MINUTE

Eing. Sie sind traurig, dass die Ferien schon wieder vorbei sind und sehnen sich bereits nach dem nächsten Urlaub? Dann begleiten Sie uns am 12. sowie 17. und 18. November 2017 «Last minute» auf unserem grossen Reiseabenteuer! Entdecken Sie neue Destinationen und geniessen Sie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm mit vielen turnerischen Darbietungen und Schauspiel.

Natürlich werden wir auch für Ihr leibliches Wohl sorgen – am Freitag und Samstag mit einem feinen Sturzenegger Cordon bleu vor der Abreise und Kaffeestube sowie Barbetrieb nach unserer Rückkehr. Auch die traditionelle Tombola wird nicht fehlen – wer weiss, vielleicht gewinnen Sie da schon Ihre nächste Reise?! Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Reiseleitung – Aktiv TV, Frauerturnverein und Männerriege mit freundlicher Unterstützung unserer Hauptsponsoren Isenring Holzbau AG, Metzgerei Sturzenegger und Raiffeisenbank Wängi-Matzingen sowie unserer Sponsoren Elektro Hörnlimann AG, Gasthof Linde, Martin Müller Innendekoration, Nafzger GmbH und Restaurant Landhaus. Herzlichen Dank!



Garten-Pflege

- Bäume fällen und schneiden
- Gartenunterhalt
- Umschwungpflege

J. Bommer
Natel: 079 425 27 24
e-mail: j.bommer@hotmail.com

Spiele des FC Wängi: 25.–29. Oktober

<p>Mi 25. 18.00 Uhr Tägerwilen 19.00 Uhr Wängi Junioren Db 19.30 Uhr Wängi Junioren Bb</p> <hr/> <p>Sa 28. 10.00 Uhr Pfyn 10.00 Uhr Wängi Junioren Da 13.00 Uhr Bütschwil 13.00 Uhr Wängi Junioren Ca 15.00 Uhr Wängi Junioren Ba 17.00 Uhr Steckborn 17.00 Uhr Arbon 05 I 18.00 Uhr Wängi II</p> <hr/> <p>So 29. 11.00 Uhr Wängi Junioren A</p>	<p>- Wängi Junioren Da - Weinfelden-Bürglen - Aadorf</p> <hr/> <p>- Wängi Junioren Db - Weinfelden-Bürglen - Wängi Junioren Cb - Steckborn - Bütschwil - Wängi Bb - Wängi I - Münsterlingen I</p> <hr/> <p>- Wittenbach</p>
--	--



0:1-Niederlage gegen Sirnach

Die grossen Erwartungen an dieses Fussball-Derby blieben unerfüllt. Das ganze Spiel war geprägt von grosser Vorsicht auf beiden Seiten. Sirnach durfte nicht weiter verlieren und Wängi wollte den negativen Trend aufhalten. Eine Torchance in der ersten Halbzeit und zwei in der zweiten Halbzeit genügten Sirnach, um in der 88. Minute die Entscheidung zu bewirken.

Am spielerischen Willen lag es nicht – die Wängener starteten offensiv. Bereits nach 25 Sekunden trat Cardoso den ersten Eckball. Die Sirnacher waren wohl darauf vorbereitet und reagierten entsprechend. In der 4. Minute musste Sandmeier gekonnt den heranbrausenden Emini vom Ball trennen. In der 9. Minute wehrte Meiler einen weiten Pass der Sirnacher ausserhalb der 16-Meter-Zone mit einer Kopfball-Einlage ab.

In der 11. Minute kam Cardoso erstmals zu einem Freistoss, verfehlte aber knapp das Tor. Das waren dann schon alle bemerkenswerten Aktionen. Beide Teams gingen wenig Risiken ein und warteten auf Fehler des Gegners. Weil aber beide Teams mehrheitlich das Passspiel beherrschten, kam es zu keinen weiteren, gefährlichen Aktionen.

Beide Teams spielten im gleichen aktionsarmen Rhythmus weiter und liessen wenig Hoffnung zu, dass sich an der Punkteteilung etwas ändern würde. Erst in der 78. Minute vergab der eingewechselte Correia eine gute Chance der Gastgeber. In der 88. Minute war es dann soweit, Kononenko bekam alleinstehend vor Meiler den Ball und liess sich nicht zweimal bitten. Der Unparteiische pfiff nach der üblichen Nachspielzeit dieses Spiel ab, welches himmelhochjauchzende Sirnacher und tief betrubte Wängener Gesichter hinterliess.

Am nächsten Samstag spielt Wängi am Bodensee gegen Arbon, das zuletzt gegen Steinach unentschieden spielte und nur einen Punkt hinter Wängi positioniert ist.

Telegramm: Sportplatz Kett, 185 Zuschauer, Tore: 88. Min. Kononenko. Aufstellung Wängi: Meiler, Albert, da Costa (18. Min. Germann), Sandmeier, Holenstein Pascal (C), Braun Thomas, Wiesmann, Burgermeister (81. Herren), Rauber (64. Holenstein Dominic), Cardoso, Teixeira. *Fabbio Rasera*

Weitere FC Wängi Resultate

Team Toggenburg - Wängi Jun. Ca 10:3, Zuzwil - Wängi Jun. Ba 2:0, Wängi III - Tobel-Affeltrangen III 4:2.

 **Landi** LANDI Matzingen
St. Gallerstrasse 52 · Matzingen
Telefon 052 369 40 00

 **Volk** Wängi

 **AGROLA**
the swiss energy

info@uhu-copy-print.ch
www.uhu-copy-print.ch

Turnerunterhaltung Wängi in der Mehrzweckhalle Dammbühl

**LAST
MINUTE**

Süden, Osten oder wilder Westen –
verreisen Sie mit uns!

Sonntag, 12.11.2017

Abflug: 14.00 Uhr / Boarding ab: 13.15 Uhr

Freitag, 17.11. und Samstag, 18.11.2017

Abflug: 20.15 Uhr / Boarding ab: 18.45 Uhr

Freitag und Samstag mit Abendessen,
Kaffeestube, Bar und Tombola

Ihre Reiseveranstalter



Weniger Egli

**Freitag, 3. November,
20.00 Uhr
Neuhaus Wängi**

Türöffnung: 19 Uhr
Eintritt: **Fr. 25.– /
Fr. 20.– Gold-Gönner**

Reservation:
www.waengiundkultur.ch oder
Telefon 076 513 75 51



**küng gärtnerlei
thundorf**

Matzingerstrasse 14
gaertnerlei-kueng@bluewin.ch
genügend

Grosses Herbstsortiment
Blumenzwiebeln · Sämereien · Dünger
Pflanzenschutz · Pflanzenüberwinterung

Hit-Aktion: Hornveilchen

Viola cornuta (Eigenproduktion)

10er-Set nur **Fr. 7.70** statt 11.–

**Selbstbedienung ausserhalb
der Öffnungszeiten
sowie an Sonn- und Feiertagen**

Wängener Dorfadvent

Eing. Die Vorbereitungen für den Dorfadvent laufen auf Hochtouren. Am Freitagabend, 24. und Samstag, 25. November 2017 findet der elfte «Wängener Dorfadvent» statt.

Verschiedene Geschäfte laden sie herzlich zu diesem vorweihnächtlichen Anlass ein. Neben Altbewährtem sind auch wieder einige neue Sachen geplant.

Drehorgelklänge sowie weitere musikalische Einlagen werden Ihr Herz und Ihre Seele erfreuen. Lassen Sie sich überraschen und kreuzen Sie sich diese Daten jetzt schon in Ihrer Agenda an.

Lords-Meeting

Fröhlicher Gottesdienst für Jung und Alt!

Ort: Adlersaal
Datum: Samstag, 28. Oktober 2017
Zeit: 20.00 Uhr

Kurzandacht zum Thema:

«Glaube
und Sport»

Anschliessend gibts
Kaffee und Kuchen bei
gemütlichem Beisammensein.

Das Lords-Meeting-Team
www.evangel-waengi.ch

Spielhuus: Neue Hütefrauen

Am vergangenen Montagnachmittag um 14 Uhr hat das «Spielhuus» im Adlerhaus, dem Gemeindehaus der evangelischen Kirchgemeinde in Wängi endlich wieder seine Türen für alle Kinder im Alter von zirka 1½ bis 6 Jahren aufgemacht. Jeden Montagnachmittag wird ab jetzt wieder gespielt, gesungen, gebastelt, gemalt und viel gelacht. Das Spielhuus-team steht unter der Leitung von Yvonne Thoma als Kontaktperson (052 720 49 44) und Anita Gonzalez, unterstützt von Jacqueline Breitler.

Neu dabei seit diesem Herbst sind Tanja Achtnich, Anina Pfluger und Marion Ruoss. Sie alle freuen sich auf Sie und Ihre Kinder. Ob Sie Ihr Kind regelmässig oder nur an einzelnen Montagnachmittagen bringen wollen, spielt keine Rolle, auch braucht es keine Anmeldung. Kommen Sie vorbei und lernen das Spielhuus und sein Team kennen.

Anita Gonzalez

Ein Inserat
in dieser Grösse

kostet im Schwarzdruck

Fr. 51.–

im Farbdruck

Fr. 66.–

(plus Must)



Bernerverein Aadorf



Unterhaltungsabend

Samstag, 28. Oktober 2017
im Gemeinde- und Kulturzentrum Aadorf
Motto: Üsi Jodlerreis

Programmbeginn: 20.00 Uhr

Saalöffnung / Festwirtschaft / Küche: ab 18.30 Uhr
Eintritt: Fr. 12.– / mit Freiprogramm Fr. 8.–

Grosse Tombola mit tollen Preisen

Mitwirkende: Jodelchörli Murgtal
Kinderjodelchörli Tannzapfenland / Kleininformation und Duett
Echo vom Lizä / Tanz mit Echo vom Lizä